

Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13, 14 und 21 DSGVO

Hiermit möchten wir Sie gemäß den Art. 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden „DSGVO“) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den RealFM e.V. und die über die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte informieren.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf Sie als identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Beispiele für personenbezogene Daten sind Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Ihre private oder berufliche Anschrift und sonstige Kontaktdaten wie E-Mail oder Angaben zu Ihren Interessen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Interessent von unseren Angeboten ist der

RealFM e.V.

Schiffbauerdamm 40/ Büro 5407

10117 Berlin

Telefon: +49 (0)30 20 65 39 81

Fax: +49 (0)30 20 65 39 83

E-Mail: office@RealFM.de

An diesen können Sie sich auch bei allen Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wenden. Sofern Sie Ihre Fragen per E-Mail stellen möchten, senden sie diese bitte an:

datenschutz@RealFM.de .

Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere die personenbezogenen Daten, die wir mit Anmeldeformularen für Veranstaltungen, Zertifizierungen und Bestellformulare für Publikationen abgefragt haben (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Angaben zum Unternehmen, bei dem Sie tätig sind, Angaben zur Position in einem Unternehmen) und Kontaktdaten (etwa private oder geschäftliche Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse).

Ihre personenbezogenen Daten erheben wir in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen Ihrer Anmeldungen oder Bestellungen.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Die Datenverarbeitung dient vor allem der Durchführung von Veranstaltungen oder der Zusendung von Publikationen. Diese Verarbeitungen dienen der Öffentlichkeitsarbeit des RealFM e.V. und der Werbung für ihn, die im berechtigten Interesse des Vereins liegen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Satz 1 lit. f) DSGVO.

Zudem verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Verkaufs von Publikationen und der Durchführung von Zertifizierungen. Insoweit ist Art. 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO Rechtsgrundlage für die Verarbeitungen.

Im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Mitgliederversammlungen veröffentlicht der RealFM e.V. möglicherweise Fotos von diesen Veranstaltungen und Berichte über diese auf seiner Homepage und übermittelt diese eventuell auch an Zeitungen oder Soziale Medien. Fotos einzelner Personen werden ohne ihre vorherige Einwilligung nicht übermittelt. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass einzelne Teilnehmer erkennbar sind. Diese Verarbeitungen dienen ebenfalls der Öffentlichkeitsarbeit des RealFM e.V., die im berechtigten Interesse des Vereins liegt. Rechtsgrundlage hierfür ist wiederum Art. 6 Absatz 1 Satz 1 lit. f) DSGVO.

Daneben können gesonderte Einwilligungen von Ihnen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a), 7 DSGVO als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschrift herangezogen werden. Dies kann beispielsweise für die Anfertigung oder Veröffentlichung von Fotos mit Angabe Ihres Namens, für den Versand unseres Newsletters der Fall sein. Eine zu unseren Gunsten erteilte Einwilligung können Sie jederzeit und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt von diesem unberührt.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

An wen werden Ihre Daten weitergegeben?

Innerhalb des RealFM e.V. erhalten nur die Personen und Stellen (Vorstand und Mitarbeiter der Geschäftsstelle) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Daneben bedienen wir uns zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben zum Teil unterschiedlicher Dienstleister (z. B. Steuerberater, IT-Dienstleister, Dienstleister für die Organisation von Vereinsveranstaltungen). Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie der Übersicht im Anhang entnehmen. Teilweise sind dieser Dienstleister für uns als Auftragsverarbeiter im Sinne des Art. 28 DSGVO tätig. Diese werden durch detaillierte vertragliche Vorgaben insbesondere auch dazu verpflichtet, durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Nach der Durchführung von Veranstaltungen oder Ihrer Abmeldung als Mitglied bei uns werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange Sie bei uns als Interessent geführt werden möchten oder wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und

Aufbewahrungspflichten, die unter anderem im Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung geregelt sind. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von regelmäßig drei Jahren oder ausnahmsweise bis zu zehn oder dreißig Jahren).

Darüber hinaus speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie dies von uns verlangen, um eigene Rechtsansprüche geltend machen zu können oder sich gegen Rechtsansprüche anderer verteidigen zu können (Art. 18 Abs. 1 lit. c DSGVO).

Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nicht an Empfänger in einem Drittland (Staaten außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraumes) übermittelt.

Ist die Bereitstellung Ihrer Daten erforderlich?

Wir benötigen diejenigen personenbezogenen Daten von Ihnen, die wir mit den Anmelde- oder Bestellformularen abfragen. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, über Ihre Anmeldungen oder Bestellungen zu entscheiden oder diese auszuführen.

Sind Sie automatisierten Einzelfallentscheidungen einschließlich Profiling unterworfen?

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling – über die Begründung, Durchführung oder Beendigung eines Mitgliedschaftsverhältnisses.

Welche Datenschutzrechte haben Sie als Betroffener?

Sie haben uns gegenüber folgende Rechte:

1. Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Gemäß Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten verarbeiten, die Sie betreffen. Ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf folgende Informationen:

- (1) die Zwecke, für die wir diese Daten verarbeiten;
- (2) die Kategorien personenbezogener Daten, die von uns verarbeitet werden;
- (3) wem gegenüber diese personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere wenn dies gegenüber Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen erfolgt;
- (4) falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;

- (5) das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten, die Sie betreffen oder auf Einschränkung der Verarbeitung uns oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung durch uns;
- (6) das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (7) wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
- (8) ob eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO stattfindet und – falls dies geschieht– aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung auf Sie.

Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, darüber unterrichtet zu werden, durch welche geeigneten Garantien sichergestellt wird, dass die Bestimmungen der DSGVO auch bei diesen Empfängern eingehalten werden.

2. Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie können von uns die unverzügliche Berichtigung unrichtiger Daten verlangen, die Sie betreffen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

3. Recht auf Löschung bzw. „Recht auf Vergessenwerden“ (Art. 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die unverzügliche Löschung Ihrer Daten zu verlangen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- (1) Die Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- (2) Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- (3) Sie legen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor.
- (4) Sie legen gemäß Artikel 21 Absatz 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung für Direktwerbung ein.
- (5) Die Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- (6) Die Löschung der Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach europäischem oder deutschem Recht erforderlich.
- (7) Die Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DSGVO erhoben.

Wir werden dem Löschverlangen entsprechen, soweit wir nicht gesetzlich verpflichtet oder berechtigt sind, Ihre Daten weiter zu speichern und zu verarbeiten. Als rechtliche Verpflichtungen kommen insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen in Betracht. Ferner sind wir zur fortdauernden Speicherung berechtigt,

wenn uns die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ohne Ihre Daten nicht möglich sein sollte.

Wenn wir Ihre Daten öffentlich gemacht haben und zur Löschung verpflichtet sind, treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, die Verantwortlichen darüber zu informieren, wenn Sie die Löschung auch bei diesen verlangt haben.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Gemäß Art. 18 DSGVO dürfen wir in einigen Fällen Daten nur eingeschränkt verarbeiten. Dies ist der Fall, wenn:

- (1) Sie die Richtigkeit Ihrer Daten bestreiten, und zwar bis uns eine Überprüfung der Richtigkeit möglich ist;
- (2) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der Ihrer Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
- (3) wir die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
- (4) Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, einlegen, und zwar solange, wie noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe für die Verarbeitung durch uns gegenüber Ihren Interessen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen wir diese Daten lediglich speichern. Eine darüber hinausgehende Verarbeitung ist dann nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedsstaats zulässig.

Ihre in diesem Zusammenhang erteilte Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Sie werden von uns benachrichtigt, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

5. Ihre weiteren Rechte

Bei Vorliegen der in Art. 20 DSGVO genannten Voraussetzungen können Sie von uns Erhalt Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie uns auf Grund einer Einwilligung oder im Rahmen einer vertraglichen Beziehung bereitgestellt haben in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format oder deren Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO).

Soweit die Verarbeitung Ihrer Daten auf Ihrer Einwilligung (Art. 6 Absatz 1 Satz 1 lit. a) DSGVO) beruht, können Sie diese jederzeit widerrufen; die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Zur Geltendmachung all dieser Rechte sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit unter datenschutz@RealFM.de oder RealFM e.V., Schiffbauerdamm 40, 10117 Berlin an uns wenden.

Sie haben ferner hat das Recht auf eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde Ihrer Wahl, insbesondere in dem EU-Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen

Verstoßes, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen die DSGVO verstößt

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219, 10969 Berlin
mailbox@datenschutz-berlin.de.

Weitere verwaltungsrechtliche oder gerichtliche Rechtsbehelfe, die Ihnen möglicherweise zustehen, bleiben hiervon unberührt.

Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

ANLAGE

Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen:

1. **STEUERBERATER**

Dipl.-Kfm. Carsten Müller-Venhoff

Heinz-Sielmann-Ring 35

14476 Potsdam

Telefon: +49 (0) 33201-506 872

Fax: +49 (0) 33201-506 874

E-Mail: info@mueller-venhoff.de

2. **IT-Dienstleister**

Mahr EDV GmbH

Paulinenstraße 8

12055 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 77 01 92-200

Fax: +49 (0) 30 77 01 92-299

E-Mail: service@mahr-edv.de

3. **IT-Dienstleister**

CRMADDON Factory e. K.

Am Baechle 12

86488 Breitenenthal

Telefon: +49 (0) 8282-80040-0

Fax: +49 (0) 8282-80040-29

E-Mail: info@crmaddon.de